

21.08.2012 - 16:59 Uhr

Die Ukraine und Russland stellen neuen Rekord für präzise Raketenstarts auf

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Beim Start eines Satelliten mit der ukrainisch-russischen erweiterbaren Trägerrakete Zenit 3SL wurde ein neuer Weltrekord für präzise Raketenstarts aufgestellt. Mit der Trägerrakete wurde am 19. August 2012 der kommerzielle Satellit Intelsat 21 von einer beweglichen Plattform im pazifischen Ozean aus gestartet. Für mindestens die nächsten 18 Jahre wird der Satellit grossen Rundfunk- und Kabelprogrammanbietern in Latein- und Nordamerika, Europa und anderen Regionen zur Verfügung stehen.

Einer der Mitarbeiter am Projekt von RKK Energia gab bekannt, dass es am nächsten Punkt zur Erde keine Abweichung von den geplanten Koordinaten der Umlaufbahn des Satelliten gab. Am weitest entfernten Punkt kam es zu einer minimalen Abweichung. "Die Präzision, die beim Start vorlag, ist einzigartig", erklärte der Präsident und Generalplaner von RKK Energia, Vitaly Lopota. Beachtenswert ist, dass ein Team aus 30.000 Mitarbeitern an diesem Projekt beteiligt war.

Die Vorbereitung und der Start der Trägerrakete Zenit 3SL erfolgt vollständig automatisch und daher ist sie leicht zu bedienen. Darüber hinaus stellt die Rakete keine Gefahr für die Umwelt dar, da für den Antrieb flüssiger Sauerstoff und Kerosin verwendet wird. Bei der Verbrennung der zwei Stoffe werden Wasser und Kohlendioxid freigesetzt, berichtet UNIAN.

Zenit 3SL besteht aus dem Träger Zenit 2S, dem Beschleuniger DM-SL und der tatsächlichen Ladung - der Satellitenausstattung - die in eine Umlaufbahn gebracht werden soll. Zenit 2S verbindet die ersten zwei Stufen der Rakete. Die Rakete wurde in der Ukraine durch das staatliche Konstruktionsbüro Yuzhnoe und das Industrieunternehmen Pivdenmash entwickelt und hergestellt. Der russische Konzern RKK Energia stellte den Raketenbooster her, während das amerikanische Unternehmen Boeing den Frachtraum baute.

Im Oktober 2011 wurde mit der ukrainischen erweiterbaren Trägerrakete Zenit-3SLB der kommerzielle Satellit Intelsat 18 in eine Umlaufbahn geschossen. Nun stellt dieser Satellit Telekommunikationsdienste für das östliche Asien, den Westpazifik, Nordamerika, Französisch-Polynesien, Australien, Neuseeland, Fidschi, Samoa und andere Regionen bereit.

Früher im Jahr 2011 wurde mit der ukrainischen Rakete Zenit 3M das russische astrophysikalische Observatorium Spectrum-R in eine Umlaufbahn gebracht. Die einzigartigen Eigenschaften der ukrainischen Trägerrakete ermöglichten es Russland, das Forschungsobservatorium in eine untypische Erdumlaufbahn zu bringen. Die gewählte niedrige Umlaufbahn ermöglicht es, mit der Ausrüstung des Observatoriums, qualitativ bessere Fotos zu machen.

Darüber hinaus arbeitet die Ukraine aktuell mit Brasilien an dem Projekt Alcantara Cyclone Space zusammen. Die Partner bauen in Brasilien eine Startbasis für Raketen. Diese befindet sich in der Nähe des Äquators. Laut des ukrainischen Botschafters in Brasilien, Ihor Hrushko, werden die Kosten für den Raketenstart von dieser Startbasis aus, um 20 Prozent reduziert werden.

Kontakt:

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Maria Ivanova
+380443324784 news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin bei Worldwide
News
Ukraine

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100723410> abgerufen werden.